

Die Veranstaltungsreihe der **Kultur.Werkstatt Oberalm** wartet nach dem überwältigenden Erfolg mit über 6000 Besuchern in den letzten Jahren auch 2012 wieder mit einem breiten Konzertspektrum auf und überrascht mit einem einzigartigen Crossover regionaler Verbundenheit und Internationalität. Etablierte Profi-Künstler treffen auf Hobbymusiker, Hochkultur auf Volkskultur. Kinderkonzerte, eine Gottesdienstgestaltung und die PalmKlang-Akademie ergänzen das Programm. Der künstlerische Leiter **Matthias Schorn (Soloklarinettist der Wiener Philharmoniker)** hat einfühlsam wie in den vergangenen Jahren die Programmierung vorgenommen.

Im Eröffnungskonzert „forever young“ am Freitag, 30. März 2012 wird das **Ensemble Wien-Berlin** in Oberalm zu Gast sein und sein bevorstehendes 30jähriges Bestehen gemeinsam mit dem bekannten Burgschauspieler, Kabarettisten und Regisseur **Karlheinz Hackl** feiern. Neben der Suite „Mladi“ (Jugend) von Leos Janacek werden Jugendwerke von György Ligeti und Ludwig van Beethoven zu hören sein. Karlheinz Hackl wird Texte, ausgewählt von **Prof. Mag. Dr. Karl Müller**, lesen. Ein Auftragswerk, komponiert von „**PalmKlang young composer 2012**“ **Anton Gmachl** wird an diesem Eröffnungabend seine Uraufführung erleben.

Von Anbeginn an waren eine unkonventionelle Programmierung und die Einbindung von Werken des 20. und 21. Jahrhunderts wesentliche Teile des künstlerischen Konzeptes von PalmKlang. Nicht zuletzt durch die ungeheure Offenheit des Oberalmer Publikums gegenüber Neuer Musik kann mit der Vergabe einer Auftragskomposition für PalmKlang 2012 an einen der vielversprechendsten jungen Komponisten und Musiker Salzburgs ein lang gehegter Wunsch des künstlerischen Leiters Matthias Schorn verwirklicht werden und somit der eingeschlagene Weg konsequent fortgesetzt werden.

Beim traditionellen **Kinderkonzert** am Palmsamstag um 15 Uhr wird das **Theophil Ensemble Wien** gemeinsam mit der bekannten Sängerin **Sandra Pires** Camille Saint-Saens Meisterwerk „**Der Karneval der Tiere**“ in der Bearbeitung für Bläserquintett zur Aufführung bringen. Sandra Pires wird die Textfassung des 2011 verstorbenen deutschen Humoristen „Loriot“ lesen und vielleicht auch das eine oder andere Mal zum Gesangsmikrofon greifen ...

Am Abend des Palmsamstag heißt es ab 19:30 im Großen Saal des Schlosses Winklhof: „Klarinette à la carte, jetzt ist das Publikum dran!“ Anhand von Stimmzetteln kann das Festspielpublikum das Abendprogramm der **Vienna Clarinet Connection** mitbestimmen! Die Menüvorschläge der vier Extremklarinetten sind so bunt wie das Ensemble selbst.

Am Palmsonntag, dem 1. April 2012, findet dann um 18 Uhr das traditionelle Abschlusskonzert der PalmKlang Akademie statt, in **dem Mitglieder der Trachtenmusikkapelle Oberalm** und des **Oberalmer Kirchenchores** mit den Dozenten der PalmKlang Akademie ihr gemeinsam erarbeitetes Programm präsentieren werden. Neu ist heuer die Mitwirkung eines Streichorchesters beim Abschlusskonzert. Der gesamte Holzbläsersatz der TMK Oberalm wird gemeinsam mit der „**Camerata Pro Musica Hungarica**“ (**Dirigent: Ernst Smole**) das berühmte "Intermezzo" aus der Oper "Cavalleria rusticana" von Pietro Mascagni (1863 - 1945) musizieren, bevor um 20:00 mit dem Orchesterkonzert dieses ungarischen Kammerorchesters das Festival PalmKlang 2012 mit Werken von Mozart, Haydn, Webern u. a. seinen krönenden Abschluss findet.

Das Festival PalmKlang unter der musikalischen Intendanz von **Matthias Schorn** (Soloklarinettist der Wiener Philharmoniker) findet von 30. März bis 1. April 2012 in Oberalm statt.

Matthias Schorn selbst ist in Bad Vigaun bei Salzburg geboren und zählt mittlerweile zu den vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten der jungen Generation. Der Achtundzwanzigjährige hat sich als Orchestermusiker bei den Wiener Philharmonikern genauso etabliert wie als Klarinetten-Pädagoge, Kammermusiker und Solist.

Gemeinsam mit **Armin Keuschnigg**, Leiter der Musikkapelle Oberalm und Initiator von PalmKlang, hat er die Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen: „Mein Anliegen ist es, gemeinsam mit befreundeten Künstlern und Kollegen ein kleines aber feines Festival in Oberalm zu etablieren, bei dem meine Vision von Kunst und Musik umgesetzt und an die Menschen herangetragen werden kann. Der grandiose Erfolg von PalmKlang in den letzten Jahren hat mich in dieser Vision bestätigt, und für 2012 haben wir uns wieder vorgenommen, Künstler von Weltformat nach Oberalm zu bringen, um diese kleine Tennengauer Gemeinde für 3 Tage zu einem lebendigen Treffpunkt für Musikliebhaber aus allen Himmelsrichtungen zu machen.“